

**Kostengünstige und zeitsparende Technik bei Gasrohrgebrechen ohne Aufstemmen**  
**EINLADUNG ZUM KLIENTENSEMINAR AM 05.07.2016 um 16:00**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie Sie sicherlich wissen, ist - entsprechend der Richtlinie **G10 (ÖVGW-Regelwerk)** - in einem Intervall von mindestens 12 Jahren eine Überprüfung der Gas-Innenanlagen (inkl. Gaszählern und angeschlossenen Gasgeräten) in Wien erforderlich. Hierfür ist der **Eigentümer des Hauses bzw. die Hausverwaltung** zuständig.

Durch den Einsatz der bewährten und **ÖVGW-zertifizierten Rohr-Dicht-Profi-Versiegelungsprodukte** (BCG GAS 2000) entfallen Aufstemmarbeiten sowie deren unmittelbare Folgen, wie Neuverputzen der Wände, Malerarbeiten oder das Verlegen neuer Fliesen. Aus diesem Grund stellt diese Sanierungsmethode eine schnelle, saubere und wesentlich günstigere Alternative zu einer Neuverlegung dar.

Auch ein Bericht des Stadtrechnungshofes zur „Sanierung von Gasleitungen“ kam zum Ergebnis, dass diese Form der Sanierung in den meisten Fällen die kostengünstigste Variante darstellt. Fachleute schätzen, dass mehr als **60% der Wiener Gasleitungen undichte Stellen** aufweisen, was auch zu Absperrungen der Leitungen und dadurch zu wochenlanger Nichtbenutzbarkeit führen kann.

*Zu diesem Thema laden wir Sie herzlich zu unserem Klientenseminar ein:*

*WANN            Dienstag, 05.07.2016 um 16:00*

*WO                1030 Wien, Beatrixgasse 32/7*

*ABLAUF (16:00 - 17:00)*

- Einleitende Worte von Herrn Prof. Heinz Schinner*
- Vortrag von Herrn Ing. Mag. Martin Junek*

*Danach Informationsaustausch mit kulinarischer Begleitung*